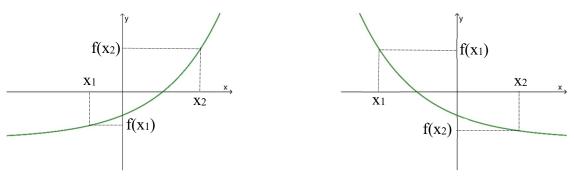
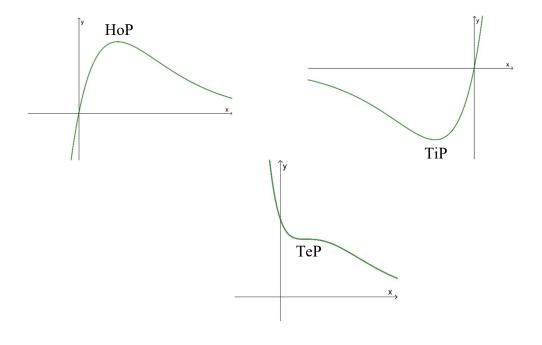
## Definitionen und Sätze zur Kurvendiskussion

Definitionen 1: Gilt in einem Intervall [a;b] für alle  $x_1$  und  $x_2$  mit  $x_2 > x_1$ , dass  $\begin{cases} f(x_2) > f(x_1) \\ f(x_2) < f(x_1) \end{cases}$  ist, so nennt man die Funktion f in [a;b] streng monoton  $\begin{cases} \frac{\text{zunehmend}}{\text{abnehmend}} \end{cases}$  bzw. ihren Graph streng monoton  $\begin{cases} \frac{\text{steigend}}{\text{fallend}} \end{cases}$ . (Statt "streng" sagt man hier auch "echt".)



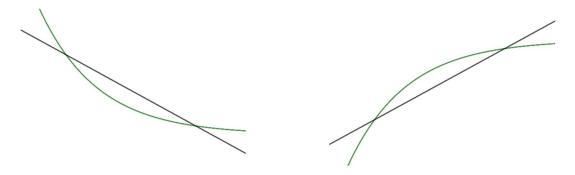
Definitionen 2: Eine Stelle  $x_0$  heißt (eigentliche) relative  $\left\{\frac{\text{Maximalstelle}}{\text{Minimalstelle}}\right\}$  einer Funktion f, wenn für alle x in der "Nachbarschaft" von  $x_0$  die Ungleichungen  $\left\{f(x_0) > f(x)\right\}$  gelten. Der zugehörige Funktionswert heißt dann relatives  $\left\{\frac{\text{Maximum}}{\text{Minimum}}\right\}$  (Mehrzahl:  $\left\{\frac{\text{Maxima}}{\text{Minima}}\right\}$ ), der Punkt  $\left(x_0|f(x_0)\right)$  heißt relativer  $\left\{\frac{\text{Hochpunkt HoP}}{\text{Tiefpunkt TiP}}\right\}$ . Maximal- und Minimalstellen zusammen genommen nennt man Extremalstellen, den jeweils zugehörigen Funktionswert ein Extremum (Mehrzahl: Extrema), die zugehörigen Punkte Extrempunkte ExP. (Statt "relativ" sagt man hier auch "lokal".)) Eine Stelle, bei der f'( $x_0$ ) = 0 ist, obwohl sie keine Extremstelle ist, heißt Terrassen- (oder Sattel-) stelle, der Punkt entsprechend Terrassen- (oder Sattel-) Punkt TeP.



 $\begin{aligned} & \text{Satz 2: Ist } f \text{ '}(x_0) = 0 \, \left\{ \begin{matrix} \text{mit} \\ \text{ohne} \end{matrix} \right\} \, \text{Vorzeichenwechsel (VZW), so ist bei } x_0 \, \text{ein} \, \left\{ \begin{matrix} \text{ExP} \\ \text{TeP} \end{matrix} \right\} \, \text{von } G_f. \, \, \text{Wechselt } f \text{ '} \\ \text{dort } \text{das } \text{VZ} \, \left\{ \begin{matrix} \text{von} + \text{nach} \, - \\ \text{von} - \text{nach} \, + \end{matrix} \right\}, \text{ so ist bei } x_0 \, \text{ein relativer} \, \left\{ \begin{matrix} \text{HoP} \\ \text{TiP} \end{matrix} \right\} \, \text{von } G_f. \end{aligned}$ 

Satz 3: Ist  $x_0$  eine Nullstelle von f' mit  $\begin{cases} ungerader \\ gerader \end{cases}$  Vielfachheit, so ist bei  $x_0$  ein  $\begin{cases} ExP \\ TeP \end{cases}$  von  $G_f$ .

Definitionen 3: Liegen in einem Intervall [a;b] alle Sekanten des Graphen einer Funktion  ${\ddot{u}ber}_{unter}$  dem Graph, so heißt die Funktion  ${\ddot{k}onvex}_{konkav}$ ; ihr Graph heißt dann  ${\ddot{u}ber}_{rechtsgekrümmt}$ .



Definition 4: Eine Stelle, an der die zweite Ableitung gleich Null ist, heißt Flachstelle, der entsprechende Punkt heißt Flachpunkt FlaP.

Definitionen 5: Eine (eigentliche) relative Extremstelle von f', also eine Stelle mit minimaler(m) / maximaler(m) Steigung (Gefälle), heißt Wendestelle, der entsprechende Punkt heißt Wendepunkt, die Tangente im Wendepunkt heißt Wendetangente. Ein Wendepunkt ist also ein Punkt, bei dem  $G_f$  von einer Links- zu einer Rechtskurve wechselt oder umgedreht.

Satz 5: Ist  $f''(x_0) = 0$  mit VZW, so ist bei  $x_0$  ein WeP von  $G_f$ .

Satz 6: Ist  $x_0$  eine Nullstelle von f " mit  $\begin{cases} ungerader \\ gerader \end{cases}$  Vielfachheit, so ist bei  $x_0 \begin{cases} ein \\ kein \end{cases}$  WeP von  $G_f$ .